

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Westen / Ehrenfeld / Lindenthal
24./25. Oktober 2025 | 43. Woche | 4. Jahrgang

So erreichen Sie uns

Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder unter:
Tel. (02203) 188333
oder per E-Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de

Private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

MARKISE + GLASDACH

VERLÄNGERN SIE IHRE TERRASSEN-SAISON

75 JAHRE
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • info@franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Geschäftsaufgabe!

Luxus-Mode
Felljacken & Mäntel

50% und mehr auf Alles!

Nur noch 43 Tage!

Neue Modelle
eingetroffen!

Inzahlungnahme
bei Neukauf!

sylvstyle

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 11.00 - 18.00 Uhr • Sa. 11.00 - 14.00 Uhr
Aachener Str. 1214 • 50859 Köln-Weiden • gegenüber Rheincenter/Haltestelle Linie 1
☎ 02234/499062 www.sylvstyle-koeln.de

Winterzeit: Wir bekommen eine Stunde zurück

Köln. An diesem Wochenende werden die Uhren wieder auf die Winterzeit – oder Normalzeit – gestellt. Der genaue Termin ist in der Nacht auf Sonntag, 26. Oktober. Die Umstellung erfolgt wie immer um drei Uhr nachts, dann werden die Uhren auf zwei Uhr zurückgestellt. Die Winterzeit endet am Sonntag, 29. März 2026.

Wer zu dieser Zeit in der City unterwegs sein sollte: Für den Nachtverkehr der KVB ergibt sich lediglich eine geringfügige Änderung. Auch in der zusätzlichen Stunde finden die fahrplanmäßigen Fahrten zwischen 2 Uhr und 3 Uhr statt. Lediglich auf den Linien, deren Betrieb bereits vor 3 Uhr planmäßig endet, werden die Fahrzeuge nicht erneut aus den Depots kommen. Weitere Änderungen gibt es nicht, die Fahrgäste werden im Betrieb keine Beeinträchtigungen durch die Zeitumstellung erfahren.

porta

60 Jahre

MÖBILÄUM

Moonlight Shopping

„Jubiläum kann ja jeder.“

Guido Cantz

FREITAG 31. OKTOBER

BIS 21 UHR

EXKLUSIV IN Köln Porz-Lind, Bornheim, Frechen, Bergheim und Köln-Gremberghoven

porta.de

Fahrgast-Ansagen: Die KVB holt sich Radio-Köln-Sprecherin an Bord

Mit Sandras Stimme jetzt quer durch Köln

Drei-Wochen-Sprech-Marathon im Studio

900 Haltestellen - auf Deutsch und Englisch

Dank digitaler Technik bleibt ihre Stimme

„Loss mer Weihnachtsleeder singe für Pänz“

Diese Tradition sorgt inzwischen seit 2015 für echte Gänsehaut kurz vor den Festtagen. Wenn im Rhein-Energie-Stadion das beliebte Mitsingkonzert „Loss mer Weihnachtsleeder singe“ stattfindet, ist die Nachfrage immer enorm.

VON MARCEL SCHWAMBORN UND DANIELA DECKER

Köln. Auch für die diesjährige Ausgabe am 23. Dezember waren die 47.000 Tickets in Rekordzeit ausverkauft. Doch nun gibt es einen Nachschlag – und der ist besonders für die Familien spektakulär. Zum ersten Mal steigt am 9. Dezember 2025 in der Lan-

xess-Arena „Loss mer Weihnachtsleeder singe für Pänz“. In stimmungsvoller Atmosphäre erleben alle Kinder, von klein bis groß, ein unvergessliches Konzert voller Musik, Mitsingen und Begegnungen mit beliebten Künstlerinnen und Künstlern.

Premiere für die Pänz steigt am 9. Dezember in der Lanxess-Arena

„Wir möchten Kindern ein magisches Weihnachtserlebnis schaffen – mit Liedern, die sie kennen und lieben, und Künstlern, die ihnen nahekommen“, erklärt Mitsingkönig Björn Heuser, der durch den Abend führen wird.

Das Programm wird kindgerecht gestaltet, fröhlich und voller Mitmachmomente: zum Mitsingen, Mitklatschen und Miträumen. Eltern, Großeltern und Kinder erleben gemeinsam eine festliche Atmosphäre, die verbindet und berührt – mitten in der schönsten Zeit des Jahres.

Das Programm verspricht einen emotionalen Abend. Sarah Engels bringt mit ihrer warmen Stimme Weihnachtszauber auf die Bühne. Tom Lehel sorgt mit seiner energiegeladenen Show für leuchtende Kinderaugen. Die Räuber und Pelemele bringen Stimmung und Bewegung in die Arena. Wie auch beim Singen im Stadion wird Michael

Kokott mit den Lucky Kids für einen stimmungsvollen Chor sorgen.

Weihnachtslieder im feierlichen Ambiente – dieser Abend in der Lanxess-Arena verspricht ein neues Veranstaltungshighlight in der Domstadt zu werden.

Den Pänz soll im Advent ein magisches Erlebnis bereitet werden

„Loss mer Weihnachtsleeder singe für Pänz“ startet am 9. Dezember 2025 in der Lanxess-Arena. Das Konzert beginnt um 17 Uhr, Tickets für Kinder und Erwachsene gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Die Lucky Kids werden bei „Loss mer Weihnachtsleeder singe für Pänz“ einen großen Mitsingchor in der Lanxess-Arena erzeugen.

Foto: Uwe Weiser

Stephanie Herlach startet Impfaktion für Mädchen in den Slums von Bengaluru

Mit Herz über den Wolken

Auf einem staubigen Schulhof am Rande eines Slums in Bengaluru beugt sich Stephanie Herlach zu einem Mädchen, hält eine kleine Plastiktüte mit einer Zahnbürste wie ein Versprechen in der Hand. Kinderlachen mischt sich mit dem Fernrauschen eines startenden Flugzeugs - zwei Welten, die für einen Moment aufeinander treffen. Was wie eine Szene aus einem Roman klingt, ist für die Kölnerin bald wieder Realität.

von **SERKAN GÜRLER**

Köln. Wenn Flugbegleiterinnen nach einem Langstreckenflug das Hotel verlassen, betreten sie oft auch andere Welten. Für Stephanie Herlach ist der zweitägige Zwischenstopp in Bengaluru mehr als eine Dienstreise. Die gebürtige Kölnerin arbeitet als Flugbegleiterin bei der Lufthansa und war zuvor lange als Notfallsanitäterin sowie Medizinpädagogin tätig. Seit Jahren nutzt sie diese kurzen Aufenthalte, um in Slums niedrigschwellige Gesundheitsprävention anzubieten.

Nun organisiert sie mit einer kompletten Lufthansa-Crew und einem deutschen medizinischen Team eine großangelegte Impfaktion für mehr als

500 Mädchen. Mit dem Vakzin sollen die Mädchen gegen das humane Papillomavirus (HPV) geschützt werden. Einer der Hauptauslöser für Gebärmutterhalskrebs.

„Health is a human right. Regardless of income or status.“ Dieses Credo treibt Herlach an. Aus dem Englischen übersetzt bedeutet es, dass Gesundheit ein Menschenrecht ist, unabhängig vom Einkommen oder gesellschaftlichen Status. Während ihrer Einsätze in Slums und Kinderheimen weltweit hat sie ein Programm entwickelt. Es setzt genau dort an, wo Aufklärung und einfache Versorgungsmaßnahmen großen Unterschied machen: Mundhygiene, richtige Neugeborenenversorgung, Menstruationshygiene und Erste-Hilfe-



Auf dem Schulhof erklärt Stephanie Herlach den Kindern das Zähneputzen.
Foto: zVg

Kurse – vielfach an die lokalen Gegebenheiten angepasst.

Aus Begegnungen wird eine Initiative

Mehrfach traf Stephanie Herlach in den Slums von Bengaluru Menschen mit Infektionskrankheiten. Vereinzelt stieß sie sogar noch auf Fälle von Poliomyelitis, der Kinderlähmung. In Deutschland gilt diese Krankheit seit den 1990er-Jahren als „ausgestorben“. Diese Eindrücke veranlassten sie, die Lage vor Ort genauer zu recherchieren und ihr Netzwerk zu erweitern – zuletzt mit direktem Kontakt zum Gesundheitsministerium des Bundesstaates Karnataka. „Die indische Regierung hat in den letzten Jahren Außerordentliches geleistet. Die Herausforderung bleibt aber, Randgruppen zu erreichen“, sagt Herlach.

Anfang November soll nun ein wichtiger Schritt folgen: Am 6. November fliegt eine komplette Lufthansa-Crew gemeinsam mit einem deutschen medizinischen Team nach Bengaluru. Am Folgetag ist eine

groß angelegte Impfaktion in staatlichen Schulen geplant, die in der Nähe von Slumgebieten liegen. Ziel: An nur einem Tag den ersten Impfschutz gegen das humane Papillomavirus (HPV) für über 500 Mädchen im Alter von neun bis 14 Jahren zu ermöglichen.

Die Aktion setzt auf mehr als medizinische Leistung – sie baut auf Vertrauen. „Für viele dieser Mädchen wird es der allererste Impfzyklus in ihrem Leben sein“, erklärt Herlach. Die anreisenden Fachkräfte aus Köln, darunter Notfallsanitäter des Rettungsdienstes und eine Gynäkologin, werden die indischen Ärztinnen und Ärzte vor Ort unterstützen – besonders bei der Aufklärung und der Vorbereitung der Erziehungsberechtigten. Als Lufthansa-Crew sind die Reisenden on duty und fungieren zugleich als Gastgeber für das Medical Team auf Hin- und Rückflug.

Begleitet wird das Projekt vom Hilfsverein Somedi e.V.: Vorsitzender Felix Amar Honecker, Beisitzerin Leatitia Zoe Honecker sowie Anita Honecker, Ka-

binenchefin auf der Langstrecke bei Lufthansa, werden das Team vor Ort unterstützen. Der Verein übernimmt auch die Spendenabwicklung und die Ausstellung von Spendenquittungen.

Warum HPV-Impfungen wichtig sind

HPV (Humanes Papillomavirus) ist eine Gruppe von Viren, die zu Gebärmutterhalskrebs führen können. Die Übertragung erfolgt überwiegend durch sexuellen Kontakt. Impfungen im Alter von 9 bis 14 Jahren sind besonders wirkungsvoll, weil der Körper in



Im Gepäck hat die Flugbegleiterin aus Köln auch Hilfe für die Menschen in indischen Slums.
Foto: zVg

diesem Alter eine bessere Immunantwort entwickelt. Studien zufolge kann eine umfassende Impfung das Risiko für Gebärmutterhalskrebs um bis zu 90 Prozent reduzieren – ein Grund, weshalb die Aktion gezielt junge Mädchen anspricht. Die Initiative hat bereits breite

Unterstützung erfahren: Bislang konnten 10.000 Euro an Spenden gesammelt werden. Für das Ziel, 500 Mädchen einen ersten HPV-Schutz zu ermöglichen, werden noch 6.000 Euro benötigt. Spenden werden über Somedi e.V. abgewickelt.

Spendenkonto: Somedi Nettetal e.V.
IBAN: DE73 3205 0000 0024 0007 05 | BIC: SPKRDE33
Bei Überweisungen unbedingt die Referenz „Immunity Drive for Bangalore“ angeben sowie Name, Anschrift und gegebenenfalls USt.-ID für eine Spendenquittung.

Familienanzeigen

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*

Unsagbar traurig, dankbar und voller Liebe nehmen wir
Abschied von

Manfred Möller

* 7. Oktober 1946 † 11. Oktober 2025

Margarete
Thorsten und Sylvia
Michael und Tanja
Ilse und Ludwig
Enkel und Urenkel
und alle die ihn lieb hatten

Trauerhaus Möller c/o Bestattungen Schwartmanns,
Oberdorfstraße 18a, 50389 Wesseling

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Dienstag, dem 28. Oktober 2025, um 11.00 Uhr vor der Friedhofskapelle
des Godorfer Friedhofes in der Immendorfer Straße, 50997 Köln statt.

Wir helfen im Trauerfall

JOSEF MINRATH Bestattungen e.K.

seit 1876 im Familienbetrieb
Beratung und Ausführung in allen Stadtteilen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Bonner Str. 268 - 50968 Köln (Bayenthal) - Tel.: 0221 - 38 54 12



www.rheinische-anzeigenblaetter.de



Gedenkportal

*Ihre letzte Reise
kann auch mit dem Schiff sein.
-Seebestattung-*

Bestattungen **SCHWARZ**
☎ 0221/ 708 71 38
Fühlingen und Heimersdorf

Bestattungen **DECKER**
☎ 0221/ 978 22 02
Worringen

Bestattungen **LAUFF**
☎ 0221/ 79 48 12
Roggendorf/Thenhoven

www.bestattungen-schwarz.com

Su säht mer en Kölle

Willi
Ostermann (II)



Met dem Willi Ostermann ka'mer jarnit esu flöck fädich sin. Wie allt jesaat, mer feere em nöhkste Johr zwei große Jubiläe: dä 100. Jebootsdaach vum Willi Ostermann un sin ge 90. Dudesdaach. Hä ess wie e Luuschhöönche (heimlicher Horcher) durch et Levve jejan ge un hät de Lück op de Mul un

en et Hätz jelo't. Vill Kölsche woren fruh, wann se sich en singe Leeder widderfinge däte. Su för e Beispill, dat dat Stina Dänz unbedingk ne Mann hann muss, dat de Wienanz nen Has em Pott hann, der Hövelmanns ehr Katz fott ess, bei Palms de Pief verstopp wor, et Schmitze Billa en Poppelsdorf en Villa hät....Mänche woren sujar pikeet (gekränkt), wann et nit esu wor.

Katharina
Petzgoldt



Lesen Sie am Sonntag

**Zum Weltspartag:
Das wär's heute wert**

Hätte ich vor zehn Jahren investiert...

Gorizia (Italien) und Nova Gorica (Slowenien)

Zwei Länder, eine Kulturhauptstadt

schnell. schneller.



OPHIRUM

Deutschlands größter Filialist

GOLDFUXX

REKORDSTÄNDE IM GOLDPREIS! JETZT IHR ALTGOLD VERKAUFEN!

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN

☐ **KÖLN**
HAUPTSTR. 39-41



Bundesweit
42 Standorte

GOLDFUXX
AACHEN
Buchel 22-24
52062 Aachen

GOLDFUXX
HILDEN
Heiligenstr. 8
40721 Hilden

GOLDFUXX
DÜSSELDORF
Friedrichstr. 108
40217 Düsseldorf

- ✓ Qualitätsbarren & -münzen
- ✓ Schnelle & professionelle Abwicklung
- ✓ Anonymer Goldkauf
- ✓ Beste Preise für Ihr Altgold

www.ophirum.de



Regelmäßiger Poller-Klau

Nach der Beschwerde eines Anwohners tauchten die rot-weißen Absperrpfosten an der Kreuzung Körnerstraße/ Stammstraße plötzlich wieder auf. Foto: Hermans

Ehrenfeld. Die gewöhnlichen rot-weißen Poller in der Körnerstraße sind offenbar beliebt bei Dieben. Die Absperrpfosten sollen eigentlich die Durchfahrt über die Körnerstraße von der Subbelrather Straße zur Venloer Straße verhindern. Sind die Pfosten erst einmal weg, so die Klage eines Anwohners, würden die Markierung der Durchfahrtsperre und die entsprechenden Verkehrszeichen meist ignoriert.

Das bringe nicht nur Fußgänger in Gefahr, die in der engen Körnerstraße nicht selten auf der Fahrbahn unterwegs sind, schreibt der Anwohner in seiner Anfrage. Auch die Radfahrer seien verunsichert, sobald die Pfosten fehlen. Dann wüssten sie beispielsweise nicht, ob an der Kreuzung rechts vor links gilt. Der Anwohner schlug daher die Einrichtung einer Tempo-20-Zone vor, um die Situation dauerhaft zu entspannen.

Das Amt der Oberbürgermeisterin verweist in seiner Antwort darauf, dass es sich bei den verschwundenen Absperrpfosten „um eine immer wiederkehrende Problematik“ handle. Offensichtlich werden die Pfosten von Unbekannten entfernt, an den städtischen Bauhof ergeht

dann der Auftrag, diese zu ersetzen, wie nun in der Körnerstraße geschehen. Wie lange sie dort bleiben, ist nun die Frage. Der Unterhaltungsaufwand jedenfalls sei erheblich, heißt es in der Antwort, und es könne „nicht sichergestellt werden, dass die Pfosten dauerhaft eingesetzt sind.“

Mit einer „angemessenen und wirksamen alternativen Maßnahme“ kann die Verwaltung allerdings auch nicht aufwarten. Eine Tempo-20-Zone stelle keine Option dar, weil die Widmung als „verkehrsberuhigter Geschäftsbereich“ nur dort in Betracht kommt, wo außer einem hohen Fußgängeraufkommen auch eine besondere Gestaltung der Straße vorliegt, vor allem ein niveaugleicher Ausbau von Fahrbahn und Gehwegen sei erforderlich. Diese Voraussetzung sei in der Körnerstraße nicht erfüllt. Außerdem befinde sich die Straße in einer Tempo-30-Zone, die bereits eine Verbesserung der Verkehrssicherheit sowie der Wohn- und Aufenthaltsqualität darstelle. Wer also Zeit hat, sollte sich die Absperrpfosten an der Kreuzung Körnerstraße/Stammstraße ansehen. Schon bald könnten sie wieder weg sein. (hwh.)

Rosengarten ist mittlerweile Ort der Drogenszene



Tagsüber ein Idyll, gefährlich nach Einbruch der Dunkelheit. Der Rosengarten ist abends kaum beleuchtet. Foto: Hermans

An einem ruhigen Nachmittag wirkt der Rosengarten zwischen Clarenbachkanal und Rautenstrauchkanal geradezu idyllisch. Aber das trügt: Jugendliche handeln hier mit Drogen oder konsumieren sie, und dann sind da auch noch Raubüberfälle.

VON HANS-WILLI HERMANS

Klettenberg. Fast jede Schülerin und jeder Schüler kenne jemanden, der schon einmal unter Androhung von Gewalt Smartphone, Geld oder

Markenjacke an Kriminelle herausgeben musste, meinen Bündnis 90/Die Grünen, CDU, SPD, Die Linke und FDP in der Bezirksvertretung Lindenthal.

BV schlägt Paket von Maßnahmen vor.

In einem gemeinsamen Antrag fordern sie eine Verbesserung der Sicherheitslage. Nicht nur im Rosengarten, denn auch der hintere Teil des benachbarten Karl-Schwering-Platzes und die Wege entlang der Kanäle in der Nähe seien

potenzielle Tatorte. Grund dafür sei die Lage zwischen Liebfrauenschule und Apostelgymnasium, hinzu komme die Tanzschule van Hasselt. Diese Einrichtungen brächten es mit sich, dass in diesem Bereich viele junge Leute unterwegs sind, die sich auch gern im Rosengarten und in der näheren Umgebung aufhalten. Beleuchtung sei kaum vorhanden, was gerade bei den abendlichen Tanzkursen zum Problem werde.

Deshalb schlagen die Bezirksvertreter vor, die vorhan-

denen Laternen zu warten oder neue aufzustellen, wenn das nicht reicht. Außerdem sollte mindestens eine Notrufsäule aufgestellt werden, oder wenigstens ein Schild mit dem Hinweis auf den nächsten Polizeinotruf. Zusätzlich sollten Reflektionsstreifen angebracht werden, etwa an Mülleimern und Stromkästen, und die Büsche und Hecken im Rosengarten sollten der besseren Einsicht wegen regelmäßig beschnitten werden. Auch sollte die Anlage im Ganzen häufiger gereinigt werden.

Die gute Wohngebäude-Versicherung

Jetzt vergleichen im QR-Schnellrechner. Sofort fair und preiswert versichern.

ACTIV Manuwa Versicherungsmaklerin

Rondorfer Hauptstr. 11
50997 Köln
Tel. Neu: 0221-5 70 80 321
info@activ-manuwa.de



Abendgespräch zur Sache

Sülz. Die Kirchengemeinden aus Sülz und Klettenberg laden am 26. Oktober (19.30 Uhr) zum nächsten Abendgespräch zur Sache in das Terteegenhaus (Emmastraße 6) ein. debattiert wird zum Thema „Wehrhaft ohne Waffen – Strategien ziviler Verteidigung kennen lernen“. Gast ist Jochen Mangold, Bildungsreferent vom Verein „gewaltfrei handeln“.

Spaziergang auf dem Friedhof

Köln. Die Kölner Friedhofsgärtner laden am 15. November (17 Uhr) zu ihrem diesjährigen Fackelspaziergang auf den Kölner Nordfriedhof ein. Einen Friedhof im Feuerschein zu erleben, ist eine besondere Erfahrung. Bei der Führung mit dem Friedhofsexperten und Köln-Kenner Günter Leitner stehen nicht nur sehenswerte große und kleine Grabanlagen und passende kölsche Verzäppler auf dem Programm. Treffpunkt ist der Eingang Merheimer Straße (Alter Haupteingang). Tickets im Vorverkauf. Anmeldung online unter [rausgegangen.de/events/fackelspaziergang-koelner-friedhofsgaertner-nord](https://www.rausgegangen.de/events/fackelspaziergang-koelner-friedhofsgaertner-nord)

sofort BARGELD
Wir zahlen Höchstpreise!

GOLD & PELZANKAUF

ACHTUNG! Bares für Wahres - Das Original! Galerie MAY

Wir beraten Sie gerne unverbindlich u. kostenlos vor Ort oder bei Ihnen Zuhause!
Jeden Tag von 10 bis 18 Uhr telefonisch erreichbar!

Okt	Okt	Okt	Okt	Okt
Mo	Di	Mi	Do	Fr
27.	28.	29.	30.	31.

JETZT! Anrufen & Termin sichern!

Telefon 02238 461 93 02

Verkaufen Sie Ihren Schmuck nicht zum Goldpreis!
Bei uns wird Schmuck bewertet und nicht nur das Gold.

Gold Münzen, Goldschmuck, Armbänder, Modeschmuck, Bruchgold, Altgold, Feingold, Goldbarren

Wir suchen dringend: ZAHNGOLD!

Altgold

alte Bücher

Porzellan, Service

Silber [80 bis 999]

Orden Medaillen

Jeglicher Ankauf: Nur in Verbindung mit Edelmetallen.

alte Taschen Ledertaschen

Trachtenmode

Geweihe

alte Weine

Musikinstrumente

alte Puppen

Ankauf von: Gemälden, Porzellan aller Art, Handtaschen, Skulpturen und Standuhren. Geweihe, Puppen, Alte Weine, Trachten Mode **Tel. 02238 461 93 02**

Die EXPERTEN SIND FÜR SIE VOR ORT!

Drei Gründe warum Sie zu uns kommen sollten:

1. Langjährige Erfahrung bei Schmuck und Antiquitäten
2. Kostenlos Ihre Schätze direkt vor Ort bewerten lassen
3. Sofortige Barauszahlung fair und marktgerecht

Hauptzentrale Köln **0221 169 102 58** Ashanti Pohl, Inhaberin
Whatsapp **01577 964 74 70** info@galerie-moebelmay-koeln.de

ANKAUF! AKTION IN PULHEIM

GOLD & PELZ ANKAUF
GALERIE MAY KÖLN
09.2025
SEHR GUT wer kennt den BESTEN

Veranstaltungsort
PLAZA INN
Pulheim
ehem. Ascari Hotel
Johannisstr. 13-17
50259 Pulheim

Veranstalter | Hauptzentrale
Galerie MAY
Goltsteinstr. 71 • 50968 Köln

BARES FÜR WAHRES sagt DANKE!

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und freuen uns, dass Sie uns Ihre Schätze anvertrauen.

Besuchen Sie uns weiterhin im HOTEL PLAZA INN PULHEIM – in schöner Atmosphäre und stilvollem Ambiente.

Auch an Sonntagen erreichbar von 10-18 Uhr Anrufen!

WHATSAPP
E-Mail info@galerie-moebelmay-koeln.de
galerie-moebelmay-koeln-sued.de

Jetzt anrufen und Termin sichern!
02238 461 93 02

Machen Sie ihre Pelz-, Lederjacken sowie Ledermäntel zu BARGELD!

PELZ & LEDER-JACKEN- ANKAUF

*** NEU * auch Röcke u. Hosen**

Kostenlos! Beratung und Expertise!

Anrufen, Telefon 02238 461 93 02

Wir kaufen alle Markenuhren u. zahlen Höchstpreise: Rolex, Patek, Omega, Breitling

Kostenlose Pelzbewertung!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
Pelze sowie Lederjacken/-mäntel in Verbindung mit Gold.

ACHTUNG - ZUM HÖCHSTPREIS! Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder, auch Lammfellmantel: zum Höchstpreis **von bis zu 4.500 €**

Nutzen Sie Ihre letzte Chance vor Saisonschluß!
Wir suchen alle Arten von Pelzen! Die Nachfrage in Ost-Europa ist derzeit sehr hoch! Wir zahlen **bis zu 12.900 €**

Vor Ort oder bei Ihnen zu Hause: Kostenlose Beratung und Expertise!

Jetzt anrufen & Termin sichern!

Pelz-, Leder- & GOLDANKAUF

Kein Straßenschild wird in Köln wohl öfter übersehen



Nach jeder Kollision muss das Straßenschild mit Verkehrszeichen Nummer 222 wieder neu eingemauert werden. In den vergangenen zwei Jahren rückte der Bauhof der Stadt Köln hier sieben Mal aus. Fotos: Béla Csányi

Eine kleine Verkehrsinsel, ein hüfthohes Schild – und eine Menge Probleme für Autofahrer: In Lindenthal wird ein Richtungszeichen regelmäßig von abbiegenden Autos aus den Angeln gehoben. Die Stadt Köln muss dann immer wieder anrücken und das Schild erneuern.

VON BÉLA CSÁNYI

Lindenthal. Eine kleine Verkehrsinsel rund um ein hüfthohes Richtungschild stellt auf den ersten Blick zwar kein wirkliches Hindernis dar, bereitet Autofahrenden im Veedel aber ganz offensichtlich trotzdem regelmäßige Probleme. Auch in dieser Woche wiederholte sich das Bild, das es in den vergangenen zwei Jahren schon mehrfach gegeben hatte. Das Verkehrszeichen Nummer 222, das mit einem weißen Pfeil auf blauem Grund „Vorgeschriebene Vorbeifahrt rechts vorbei“ anzeigt, lag traurig neben seinem eigentlichen Platz. Wieder mal war ein Auto eben nicht bloß vorbeigefahren, sondern hatte das Schild dabei

auch noch berührt und aus dem Boden gerissen.

Bereits im Juni fragte der EXPRESS bei der Stadt Köln nach einer Häufung der Vorfälle. Sprecher Robert Baumanns teilte damals mit: „Der Bauhof musste in den letzten zwei Jahren sechs Mal Reparaturarbeiten an dem Schild durchführen.“

Sieben Reparaturen in zwei Jahren

In den Fällen werde auch nicht von Vandalismus ausgegangen, sondern um „Schäden, die durch Fahrzeuge entstanden sind“. Nachdem für einige Wochen alles gut gegangen war, folgte nun im Oktober schließlich der siebte Zwischenfall in rund zwei Jahren.



Hier steht das Schild noch, oder schon wieder.

Und auch davor existierte das Phänomen, wie die Aufnahmen in Googles Bilderdienst Street View zeigen. Auf den Bildern vom Oktober 2022 steht der Pfosten des Schildes zwar aufrecht, das Verkehrszeichen an sich ist allerdings komplett verschwunden.

Weil weder die Verkehrsinsel noch das Schild auf die Fahrbahn ragen, bleibt allerdings unverständlich, wie es an der Stelle zu derart häufigen Kollisionen mit dem Problem-Schild kommen kann.

Sind es die Linksabbieger,

die die Kurve von der Wilhelm-Backhaus-Straße in die Bachemer Straße zu eng nehmen? Oder macht die linke Spur der Bachemer Straße, die sich wenige Meter später von zwei auf einen Fahrstreifen verengt, Probleme? Unklar!

Die Stadt will die Stelle und die dortigen Vorfälle im Blick behalten, teilte auf Anfrage mit: „Es besteht die Möglichkeit, bei weiteren Schäden eine andere Pfostenart (mit selbstaufrichtendem Mechanismus) zu verbauen, um die Reparatursätze regulieren zu können.“

Das Schiff kommt nach vier Jahren

VON HANS-WILLI HERMANS

Junkersdorf. Ein Schiff wird demnächst in Junkersdorf andocken, und zwar eines mit vielen Kletter-, Hangel- und Balancierelementen sowie zwei unterschiedlich hohen Rutschen: Es ist ein Spielschiff und für Kinder und Jugendliche und soll die neue Attraktion des Spielplatzes Vogelsanger Straße werden. Endlich, werden nicht nur die jüngeren Bewohner der umliegenden Straßen sagen. Denn seit vier Jahren ist der Spielplatz nur sehr spärlich ausgestattet, mit Tischtennisplatte, Doppelschaukel, Wippe und zwei Federtieren.

Damals mussten dort ein

Kletterturm samt Rutsche sowie eine separate Kletterwand aus sicherheitstechnischen Gründen abgebaut werden.

Spielplatz Vogelsanger Platz: umgestaltung kostet rund 92.000 Euro.

„Der Spiel- und Aufenthaltswert des Spielplatzes ist als gering einzustufen“, schreibt das Amt für Kinder, Jugend und Familie in seiner Vorlage. Und das in Junkersdorf, einem Stadtteil, der mit durchschnittlich 0,7 Quadratmeter Spielfläche je Einwohner weit unter der stadtweit angestrebten Quote von 2 Quadratmetern je Einwohner liegt.

Es wird Zeit für eine Aufwer-

tung des Platzes, nicht nur, weil „der Unmut“ unter den Anwohnern wächst, wie das Amt festgestellt hat. Denn der Zustand des Spielplatzes ziehe auch zunehmend „unerwünschte Personen wie Drogenverkäufer und Konsumenten“ an. Das führe zu Konflikten, zudem werde die Fläche vermüllt. Eine baldige Umgestaltung, selbstverständlich barrierefrei, sei daher „zwingend erforderlich“.

Der Planung sei eine „umfangreiche Beteiligungsveranstaltung hat vor Ort“ vorgegangen, viele Kinder und Jugendliche aus der Nachbarschaft hätten mit ihren Eltern teilgenommen. Die Gesamtkosten der Umgestaltung betragen rund 92.000 Euro.



Wenig einladend: Die noch erhaltenen Geräte verschwinden fast auf dem Spielplatz Vogelsanger Platz. Foto: Hermans

GALERIE SCHWEIZER

SCHMUCK UND PELZANKAUF! GOLD UND PELZANKAUF!

OKTOBER	OKTOBER	OKTOBER	OKTOBER	OKTOBER	OKTOBER	OKTOBER
Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
25	26	27	28	29	30	31

TERMIN SICHERN!

Experten sind für Sie vor Ort!

JETZT ANRUFEN! TELEFON

02238-461 84 55

Wir zahlen pro Gramm Gold bis zu 134,90€

RUNDUM ANTIQUITÄTEN
Transparente Abwicklung, seriöser Ankauf u. sofortige Barzahlung

Galerie Schweizer KAUF AN:

- Edelmetalle
- Silberbestecke etc.
- Armband u. Taschenuhren
- Bronzefiguren
- Porzellan
- Skulpturen
- Nerz-/Pelzmäntel
- Gemälde
- Teppiche
- Handtaschen
- Antiquitäten / Möbel
- Standuhren
- Klaviere + Flügel
- Instrumente
- Kupferstiche
- Militaria

BARES FÜR WAHRES!!
Kostenlose Beratung und Expertise vor Ort & Hausbesuche

Aktion nur 6 Tage gültig!
0178-4 69 72 22

Wir zahlen für Pelze und Lederjacken bis zu 9.000€

Aus Erfahrung wird Geschichte! Verkaufen Sie Ihre Antiquitäten vertrauensvoll an Galerie Schweizer

Galerie Schweizer · Auf dem Driesch 21 · 50259 Pulheim · Tel: 0178-4 69 72 22
Galerie-schweizer@web.de · Inhaber: Vincenzo Wernicke
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr / Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Eine Chance für defekte Geräte

Nippes. Die Idee ist Nachhaltigkeit: das Repaircafé der Hausgemeinschaft Wunschnachbarn im Clouth-Quartier bietet am 31. Oktober (15 bis 17 Uhr) wieder seine Dienste an. Es wird gemeinsam repariert, was mitgebracht wird, in der Werkstatt im Keller des Hauses Auf dem Stahlseil 7. Es können maximal zwei Teile pro Haushalt mitgebracht werden. Reparaturversuche bei Computern, Handys, Flachbildschirmen, Mikrowellen und anderen komplexen elektronischen Geräten sind leider nicht möglich. Infos unter wunschnachbarn.de/Werkstatt

Eine Übersicht über weitere Repair-Cafés in Köln und Umgebung findet sich auf der Internetseite unter www.repaircafe-koeln.de/alle/

Familihtag im Bürgerzentrum

Chorweiler. Am 26. Oktober ist Familietag im Bürgerzentrum. Neben dem Kinderflohmarkt „Rund um’s Kind“ spielt jeweils um 11 und 13 Uhr das Kinder- und Puppentheaterstück „Glücklicherweise Ameise“ kostenfrei. Alle Kinder im Alter von drei bis acht Jahren sind herzlich eingeladen, mitzumachen, mitzubestimmen und mitzumeisen. Kindgerecht wird sich im Rahmen des Projektes „Köln wählt Demokratie“ den Themen Demokratie und Freundschaft angenähert. Infos unter www.buergerzentrum-chorweiler.de

Seit 13 Jahren kennt die ganze Stadt ihre Stimme nur aus dem Radio

Mit Sandra jetzt quer durch Köln

Sie ist ein echt kölsches Mädchen – und ihre Stimme ziemlich bekannt. Denn Sandra Rosenthal (50) ist seit 13 Jahren Nachrichtensprecherin beim Lokalsender Radio Köln. Doch nun wird sie wohl noch bekannter, denn ab sofort wird ihre warme Stimme auch in allen Bussen und Bahnen zu hören sein. Sie löst die „alte“ KVB-Stimme von „Lara“ ab und macht dann die Ansagen.

VON OLIVER MEYER
UND CHRISTIAN KNOP

Köln. Auf der Amsterdamer Straße kommen ihr zwei KVB-Mitarbeiter entgegen, schauen kurz und tuscheln hinter ihrem Rücken. „Vielleicht haben sie mich erkannt“, sagt Sandra Rosenthal, „mein Bild war ja schon in der aktuellen KVB-Zeitung“.

Mehr als ihr Gesicht wird allerdings ihre Stimme in Köln bekannt werden. „Nächster Halt: Hauptbahnhof.“ Das sagt zukünftig Sandra Rosenthal in Bussen und Bahnen. Aber wie kam es überhaupt dazu?

Die vielen KVB-Kunden vielleicht noch bekannte Stimme von Petra Glunz-Grosch, einer professionellen Sprecherin, erlosch 2005. Darauf folgte „Lara“ eine digitale künstliche Stimme. Lara machte ihren Job ganz gut, doch häufig war ihre Betonung falsch. Daher entschied die KVB-Führung um Chefin Stefanie Haaks, eine neue menschliche und vor allem weibliche Stimme zu suchen.

„Die KVB hat auch bei uns nach geeigneten Stimmen angefragt. Ich habe mich wie einige andere Leute auch beworben und habe die KVB überzeugen können. Man hat mich ausgewählt“, erzählt die sympathische Sprecherin, auf die anschließend ein Sprech-Marathon wartete.

Über 900 Haltestellen wurden von Sandra Rosenthal eingesprochen

Die KVB betreibt in ihrem Netz zwölf Bahn- und 57 Buslinien mit mehr als 900 Haltestellen, die mussten alle in einem Studio eingesprochen werden. „Ich war dreimal jeweils eine Woche lang bei dem zuständigen Software-Unternehmen in Heidelberg und habe dort jeden Vormittag rund vier Stunden gesprochen. Das war schon echt anstrengend“, erzählt Sandra. „Allein eine Woche lang habe ich Ansagen in englischer Sprache gemacht.“

Ihre gesamten Ansagen, darunter nicht nur die Namen der

KVB-Chefin Stefanie Haaks (l.) mit der neuen KVB-Stimme, Sandra Rosenthal, von Radio Köln. Foto: KVB

Haltestellen sondern längere Texte, wurden synthetisiert. Sandra erläutert: „So ist die KVB zukünftig in der Lage, mit meiner Stimme neue Durchsagen zu erstellen, ohne dass ich sie noch einmal selbst sprechen muss.“

Gab es auch Sätze, die sie nicht so gern sprach? „Natürlich ist es nicht schön, wenn ich den KVB-Kunden ansagen

muss, dass Busse oder Bahnen sich verspäten oder auch ausfallen. Aber das muss ja sein. So wie im Radio, wo ich auch manchmal schlechte Nachrichten vortrage.“

Und wie ist das, wenn sie ihre eigene Stimme in Bus oder Bahn hört? Sandra lacht: „Ich bin tatsächlich noch nicht in den Genuss gekommen. Als ich aber am Mittwoch in die Re-

daktion kam, stürmten alle auf mich zu und erzählten, dass sie mich gehört haben. Ich werde in den nächsten Tagen mal eine längere Fahrt mit der Bahn machen.“

Ihre eigene Stimme zu hören ist für sie jedoch nicht ganz neu. „Wenn ich die Nachrichten spreche, höre ich mich schließlich auch selbst“, sagt sie. Aber: „In der Tat hört sich

meine Stimme anders im Radio an, als wenn ich mich sprechen höre.“

Ihre Familie ist megastolz, dass Sandra die neue Stimme der KVB ist. Und das soll laut KVB einige Jahre so bleiben. „Es könnte sein, dass meine Stimme noch in der KVB erklingt, wenn ich bei Radio Köln nicht mehr die Nachrichten spreche“, lacht Sandra.

1. November
9.00-18.00 Uhr
verkaufsoffen!

CHRISTMAS WORLD Venlo
Die größte Weihnachtsshow der Niederlande



FREITAG
31.
OKTOBER

Moonlight Shopping

FREITAG BIS **21 UHR**

IN FRECHEN, BERGHEIM, BORNHEIM,
KÖLN PORZ-LIND UND KÖLN-GREMBERGHOVEN

AB SOFORT
FÜR SIE

25%

AUF ALLE MÖBEL
ohne Wenn
und Aber*

„Jubiläum
kann ja jeder.“

Guido Cantz
Guido Cantz



porta

60 Jahre
MÖBILÄUM

IN BERGHEIM
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
02.11., 13-18 UHR

Freie Möbelschau von 12-13 Uhr
Beratung und Verkauf ab 13 Uhr

4,50
je 3.-

THÜRINGER CURRYWURST
mit Pommes frites



Beispielabbildung
Angebot nur im porta
Restaurant erhältlich.
Nicht in Bergheim.
Solange der Vorrat
reicht! Nur gültig
vom 27.-31.10.2025.
Öffnungszeiten unter
porta.de/gastronomie

Rabatt bis
31.10.2025 gültig!

51149 Köln-Gremberghoven • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven • Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt Gremberghoven Direkt am Airport Business Park • Tel.: 0 22 03 90 42-0
50126 Bergheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 • Tel.: 0 22 71 60 77-0 | **51147 Köln Porz-Lind** Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind Portastraße
• An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0 | **53332 Bornheim** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Straße 2 • Tel.: 02222 6499-0 • A 555 Abfahrt Bornheim **50226 Frechen** •
Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europaallee 1 Tel.: 02234 603-0

* Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 31.10.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten.

Volleyball-Macher sicher: Neuer Fanrekord beim nächsten sportlichen Highlight

Pokalfinals ab 2027 in Köln

Die Lanxess-Arena soll auch zum Volleyball-Tempel werden. Ab 2027 steigen die Duelle um den DVV-Pokal der Frauen und Männer in Köln. Die Macher versprechen sich dort einen neuen Fanrekord.

von MARCEL SCHWAMBORN

Köln. Die Kölner Lanxess-Arena ist seit Jahren der Handball-Tempel schlechthin. Alle Mannschaften wollen die nationalen und internationalen Final-Four-Turniere erreichen. Bei den Finalwochenenden bebt stets die Halle. Auch für die E-Sportler ist das Henkelmännchen bei der IEM Cologne inzwischen eine Pilgerstätte.

Ab 2027 beginnt ein neues großes Sportkapitel. Das Volleyball-Pokalfinale der Frauen und Männer bekommt eine neue Heimat. Seit 2016 wird das Pokalfinale jährlich in Mannheim ausgerichtet, am 28. Februar 2026 folgt dort die letztmalige Austragung. Danach finden die Duelle um den Pokal ein neues Zuhause.

„Wir machen das mit Herz und Leidenschaft und wollen diese Halle auch zur Volley-

ball-Kathedrale machen“, sagte Arena-Geschäftsführer Stefan Löcher bei der Bekanntgabe der neuen Partnerschaft am Dienstag. „Wir können Großveranstaltungen, haben ein tolles Einzugsgebiet und die Arena steht als Sportmarke für sich. Hier fokussiert sich alles auf den Innenraum. Diese Energie wird auch beim Volleyball zu spüren sein. Das Handball-Final-Four war auch zuvor in Hamburg etabliert und ist jetzt hier eine Erfolgsgeschichte“.

Bisher liegt der Fanrekord beim Volleyball-Pokalfinale bei 12.000 Menschen, aufgestellt 2016. „Diese Halle ist dafür gemacht, um Rekorde zu brechen“, freut sich Gregor Timmer, Leiter des Sportamtes der Stadt Köln, schon jetzt.

„Die Stadt steht sinnbildlich am Netz und ist bereit, diesen Pass mit einem Schmetterball zum Erfolg zu machen. Das Pu-

Lanxess-Arena-Geschäftsführer Stefan Löcher (l.), Bundesliga-Geschäftsführerin Kim Oszvald-Renkema und René Beck, Vorstandsvorsitzender Deutscher Volleyball-Verband, freuen sich auf die Highlights in Köln.
Foto: Arton Krasniqi



blikum in Köln ist ein entscheidender Faktor. Die Menschen sind sportverrückt, das wird eine einzigartige Atmosphäre“.

Als die Verantwortlichen und einige Aktivein den vergangenen Tagen durch die leere Riesenschüssel blickten, kribbelte es schon. „Hier kriegt man Gänsehaut. Jede Spielerin und jeder Spieler träumt davon, hier einzulaufen“, sagte Kim Oszvald-Renkema, Geschäftsführerin der Volleyball-Bundesliga. „Im Volleyball steckt ein Riesen-Potential. Es ist an der Zeit, einen herausfordernden Schritt zu gehen“.

Das Pokalfinale erhält zudem ab sofort mit ZoI einen Namenssponsor. „Volleyball ist ein schlafender Riese. Wir müssen die Sportart erlebbar machen“, unterstrich der DVV-Vorstandsvorsitzende René Beck. „Fünf Millionen Menschen in Deutschland haben großes Interesse an dem Sport,

wir haben 440.000 Mitglieder. Deshalb brauchen wir eine größere Bühne. Köln ist die größte Bühne, die es gibt. Daher freuen wir uns auf das tolle Ambiente“.

„Wir machen das mit Herz und Leidenschaft“

Nationalspielerin Corina Glaab von den Ladies in Black Aachen erlebte den Hexenkessel jüngst beim Haie-Heimspiel. „Da habe ich die Atmosphäre gespürt. Was Schöneres können wir uns gar nicht vorstellen“, sagte sie. „Bei solch einer Kulisse sind wir viel motivierter. Das beste Gefühl ist es, wenn du dich auf dem Feld nicht mehr verstehst, weil die Fans zu laut sind. Dann spielt man sich in



Corina Glaab (l., Ladies in Black Aachen) und Elena Kömmling (USC Münster) schauten sich schon einmal die Lanxess-Arena an.
Foto: Arton Krasniqi

einen Flow“. Ähnlich sieht es Elena Kömmling vom Verein USC Münster. „Der Gedanke an das Finale in dieser Halle macht Hunger auf mehr. Wir

wollen große Bühnen für unseren Sport. Jeder kann sich vorstellen, was es bedeuten würde, hier vor 20.000 Menschen zu spielen“.



100

Jahre in Deutschland



Jubiläumsangebot

0 % Zinsen¹, 0 € Wartung³, 4 Jahre Garantie³.

Ford Transit Custom Trend

PHEV, elektr. Vorbereitungssset für AHK, Laderaum-Schutzpaket, 12-V Anschluss im Laderaum, Airbag Beifahrerseite, elektr. Zuheizer, Doppelflügelhecktür, Klima automatik, Wärmeschutzverglasung, u.v.m.

Günstig mit 47 monatl. Finanzierungsraten von

Unser Kaufpreis inkl. Überführungskosten

Laufzeit 48 Monate

Gesamtlauflistung 40.000 km

Sollzins p. a. (fest) 0 %

Effektiver Jahreszins 0 %

Anzahlung 0,- €

Nettodarlehensbetrag 41.307,36 €

Gesamtbetrag 41.307,57 €

47 Monatsraten à 349,- €

Restrate 24.775,32 €

€ 349,-^{1,2}



AUTO KIERDORF

by AUTOTEWES – #HEIMATBEWEGT

KÖLN

Oskar-Jäger-Str. 166 - 168, 50825 Köln
Tel.: 0221 40085-0

I.C. Autohandel Rheinland GmbH

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

¹Ford Zielraten-Finanzierung, ein Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Angebot gilt für noch nicht zugelassene, für das jeweilige Zinsangebot berechnete Ford Neufahrzeuge bei verbindlicher Kundenbestellung und Abschluss eines Darlehensvertrages und nur für Gewerbekunden (ausgeschlossen sind Großkunden mit Ford Rahmenabkommen sowie gewerbliche Sonderabnehmer wie z. B. Taxi, Fahrschulen, Behörden). Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar.

²Gilt für einen Ford Transit Custom Kastenwagen LKW Trend 320L1 2,5 l Duratec PHEV 171kW (233 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe, FWD-Antrieb, Euro 6d-ISC-FCM.

³Details entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Bedingungen.

Angebot der Ford-Werke GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Ford Flatrate+ ist nur kombinierbar mit einem Vertrag (Finanzierung oder Leasing) der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str.1, 50735 Köln. Die Ford Flatrate+ ist für Gewerbe- und Flottenkunden nur erhältlich in Kombination mit Ford Pro™ Telematics Essentials.

Neue Geräte für Krebstherapie

Eine umfassende Gen-Analytik ist in der Behandlung von Krebserkrankungen für den Therapieverlauf von großer Bedeutung. Das Krankenhaus Merheim hat nun in moderne Labortechnik investiert. Was bringen die neuen Geräte?

von RENÉ DENZER

Köln. Dr. Jessica Lüsebrink stellt mehrere Proben in einen Pipettierroboter. In den Proben befindet sich DNA oder RNA. Die nimmt der Roboter auf, damit die Proben später in einem Sequenzer weiter „verarbeitet“ werden können. Und das geht in der Pathologie am Krankenhaus Merheim jetzt viel schneller. Dafür sorgt die neue Technologie, die im sogenannten Sequenzer-Labor eingesetzt wird. Rund 750.000 Euro wurden in vier moderne Laborgeräte investiert. Mit diesen ist nun eine umfassende Gen-Analytik möglich.

„Gene, die einen Tumor mit verursachen, die haben irgendwo einen Rechtschreibfehler“, sagt Professor Oliver Schildgen. Der Bio- und Virologe leitet das Labor in der Pathologie am Krankenhaus Merheim. Dort werden solche Rechtschreibfehler gefunden. Aufgabe der Abteilung ist es, Proben zu untersuchen und anhand veränderter Strukturen Erkrankungen zu erkennen und diese mit Blick auf den zu erwartenden weiteren Krankheitsverlauf einzuordnen. „Mit molekularen Verfahren wie der Gen-Sequenzierung liefern wir entscheidende Informationen für die Therapieentscheidung“,

Dr. Jessica Lüsebrink von der Pathologie am Krankenhaus Merheim bestückt einen Pipettierroboter mit mehreren Proben.
Foto: René Denzer

sagt Schildgen. Gerade in der Onkologie sei die präzise Analyse von Genmutationen der Schlüssel zur personalisierten Behandlung.

Weniger Nebenwirkungen für Patienten

Sind die „Rechtschreibfehler“ gefunden, folgt die Therapie mit „Tipp-Ex“, erklärt Schildgen. Mit Tipp-Ex wird dann geschaut, dass nur Zellen erwischt werden, die den Rechtschreibfehler haben. Die Ergebnisse aus dem Sequenzer-Labor bilden die Grundlage für diese individuell zugeschnittenen Therapien. Bei denen kommt dann kein Tipp-Ex, sondern Antikörper oder spezifische Hemmstoffe zum Einsatz.

„Die personalisierte Medizin geht heute dahin, dass wir spezifische Rezeptoren an einem Tumor ansteuern“, sagt Professor Axel Goßmann, Geschäftsführer der Kliniken Köln. Das ist zum einen vorteilhaft für Patienten. Zum anderen wirken sie dadurch für Außenstehende oft auch nicht mehr als Tumor-

patienten. Denn Nebenwirkungen, die sich auf Haare oder Nägel auswirken, sind nicht oder kaum mehr vorhanden. Früher seien Tumorkrankheiten und -patienten dahingehend therapiert worden, dass neben den Tumorzellen auch Zellen kaputtgegangen sind, die nicht kaputtgehen sollten, sagt Goßmann. Das sei heute größtenteils anders.

In dem neuen Labor in Merheim „schauen wir nicht bei einem Gen nach Rechtschreibfehlern, sondern wir gucken bei 517 Genen nach Fehlern“, sagt Schildgen. Und das nicht in mehreren Wochen, wie es früher der Fall war, sondern innerhalb von vier bis fünf Werktagen. Die Geschwindigkeit ist in vielerlei Hinsicht ein wichtiger Faktor. „Eine Tumordiagnose bei einem Patienten ist häufig mit Lebensängsten verbunden“, sagt Goßmann. Die Wartezeit, bis Gewissheit da ist, zehrt an den Menschen. Mit den neuen Geräten könne den Patienten schneller eine Diagnose, verbunden mit einer auf den Patienten zugeschnittenen Therapie-Option vermittelt werden.

Um die Sicherheit und Zuverlässigkeit der Diagnostik zu gewährleisten, ist das neue Labor an einen autarken Stromkreis angeschlossen. So kann die Arbeit im Labor im Falle eines Stromausfalls unterbrechungsfrei weiterlaufen. Das ist wichtig, denn anders als in Filmen und Serien sind die Ergebnisse nicht innerhalb von ein paar Stunden da, sondern brauchen eben ihre Zeit, sagt Dr. Jessica Lüsebrink. Auch wenn es jetzt in Merheim schon bedeutend schneller geht, als vorher.

Leistungen auch für andere Einrichtungen

Die Laborleistung steht nicht nur Patientinnen und Patienten der Kliniken der Stadt Köln mit den Krankenhäusern Holweide, Merheim und dem Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße zur Verfügung, sondern kann auch anderen Einrichtungen wie Krankenhäusern oder pathologischen Laboren angeboten werden.

Aufwandsentschädigung: Kölner Mandatsträger fordern mehr finanziellen Ausgleich

„Regiert wird nach Feierabend“

Christian Achtelik hat genug. Nach fünf Jahren im Rat hört der Vize-Fraktionschef von Volt auf, er hat sich Mitte September nicht mehr zur Wahl gestellt. Achtelik hat Familie, arbeitet 70 Prozent als Unternehmensberater, dazu das Ehrenamt Politik: Er ist Ende Oktober raus aus dem Rat, obwohl er als Vize-Fraktionschef im Mehrheitsbündnis mit Grünen und Volt eine prominente Rolle hat.

Köln. Ein großer Grund ist aber: Achtelik war in den vergangenen Jahren manchmal unsicher, wenn er im Rat die Hand zur Entscheidung hob, eben weil er Politik für eine Stadt mit einem jährlichen Haushalt von mehr als sechs Milliarden Euro quasi nebenbei macht, nach der Arbeit. Für im Wesentlichen 541 Euro Aufwandsentschädigung im Monat plus 26 Euro je Sitzung eines politischen Gremiums.

Er sagt: „Dass so viele Entscheidungen unter Unsicherheit von einem abverlangt werden, ist ein Grund, warum ich nicht nochmal kandidierte.“ Er geht sogar so weit, zu sagen: „Köln wird nach Feierabend regiert.“ Und fordert deshalb: „Kommunalpolitik in dieser Größenordnung muss dringend professionalisiert werden.“

Neben Volt sprechen sich Grüne, SPD, Linke und FDP für eine bessere Bezahlung oder Professionalisierung aus, auch die CDU sieht die Notwendigkeit, hält aber den Zeitpunkt angesichts der Haushaltskrise für falsch.

Lange galt es in Köln vor allem für die Fraktionschefs als Königsweg, in den NRW-Landtag einzuziehen, dort 11.463,66 Euro monatlich zu erhalten und dadurch das Amt des Fraktionschefs in Köln mitzufinanzieren.

Wobei diese Vorsitzenden der Fraktion zumindest den dreifachen Satz der Aufwandsentschädigung erhalten. Doch Bernd Petelkau von der CDU

„Aufwandsentschädigung ist ein Witz“

flog 2022 aus dem Landtag, Christian Joisten schaffte für die SPD nicht den Einzug.

Joisten ist deshalb ebenfalls wie Christiane Martin von den Grünen bei der Fraktion angestellt, er arbeitet nebenbei noch als Sicherheitsberater und wird mit dem Steuergeld bezahlt, das die Fraktionen erhalten.

Martin sagt: „Es ist höchste Zeit, auf Landesebene eine parteiübergreifende Initiative zur besseren finanziellen Ausstattung kommunaler Mandate

zu starten, damit Engagement im Rat für Menschen aus allen gesellschaftlichen Bereichen möglich bleibt. Das ist für eine lebendige Demokratie unabdingbar.“

FDP-Fraktionschef Volker Görzel hält die Aufwandsentschädigung von 541 Euro für einen „Witz“. Görzel wünscht sich eine bessere Bezahlung vor allem mit Blick auf die teils hunderte Millionen Euro schweren Entscheidungen, etwa beim möglichen U-Bahn-Bau auf der Ost-West-Achse. „Das steht in keinem Verhältnis.“

Laut der Zefir-Studie von 2017 zur Situation des kommunalen Ehrenamtes in NRW betrug der mittlere Zeitaufwand für Ratsmitglieder in den Städten 32,5 Stunden im Monat, für die Fraktionsvorsitzenden sind

es demnach 56,4 Stunden monatlich.

Die Fragen ploppen seit Jahren immer wieder auf: Würde eine höhere Aufwandsentschädigung zu besseren Entscheidungen führen? In München beispielsweise erhält ein Stadtrat monatlich 2981 Euro. Joisten bezeichnet das Modell als Vorbild, er sagt: „Wer Vollzeit arbeiten muss, um seinen Lebensunterhalt zu verdienen, hat nicht die Zeitressourcen, um all den Anforderungen an ein Ratsmitglied zu genügen“

Oder braucht es sogar hauptamtliche Politiker, die nichts anderes machen, eben wie Landtags- oder Bundestagsmitglieder? Köln hat dieses Jahr einen Haushalt von 6,45 Milliarden Euro, das ist mehr als das Saarland hat. Doch im Gegensatz zum Bundesland an

der französischen Grenze machen in Köln Ehrenamtler die politische Arbeit.

Reker wollte es schon vor Jahren ändern

Oberbürgermeisterin Henriette Reker (parteilos) wollte das ändern. Vor sieben Jahren schrieb sie einen Brief an den damaligen NRW-Ministerpräsidenten Armin Laschet (CDU), darin hieß es: „Besonders in der größten Stadt unseres Landes mit mehr als einer Million Einwohnern und einem Haushaltsvolumen von fast fünf Milliarden Euro (das war die damalige Summe, Anmerkung der Redaktion) ist in meinen Augen eine ehrenamtliche Tätigkeit für Ratsmitglieder in der bisherigen Form nicht mehr zeitgemäß.“

Laut Reker ist die bessere fi-

nanzielle Entschädigung nötig, damit die Politiker in ihrem Beruf weniger arbeiten könnten, um mehr Zeit für ihr Mandat zu haben. Reker forderte in dem Brief aber nicht konkret hauptberufliche Politiker.

Eine Sprecherin sagte dieser Zeitung: „Es konnte unserem Ministerium bisher keiner die Frage beantworten, wie viel denn ein hauptamtlicher Kommunalpolitiker in Köln verdienen soll? So viel wie ein Landtagsabgeordneter oder wie ein Bundestagsabgeordneter? Und: Soll der Stadtrat so groß bleiben wie er ist oder dann verkleinert werden?“

Denn: Die Zahlungen sind aus dem Kommunalhaushalt zu leisten. In dem Zusammenhang sind dann auch weitere Fragen (zum Beispiel Rente, Übergangsgeld bei Verlust ei-

nes Mandates usw.) zu klären.“

Köln müsste also mehr Geld für seine Politiker zahlen – und das in Zeiten mit hundert Millionen Euro Verlusten pro Jahr? CDU-Fraktionschef Bernd Petelkau hält das für falsch: „In Zeiten in denen viele Kommunen bereits im oder kurz vor einem Haushaltskrisenkonzept stehen, stellt sich aktuell eine solche Frage nicht. Unbestritten bleibt, dass der Arbeitsaufwand gerade in großen Städten in keinem Verhältnis zur vorgesehenen Entschädigung steht.“

Auch eine Enquetekommission des Landes hat sich unter anderem mit dem Thema beschäftigt. Ein Ergebnis war: Die Arbeit für die Politiker wird immer komplexer, dafür brauchte es mehr Zeit, die Vereinbarkeit mit dem Privatleben leidet.

Der Stadtrat hält seine Sitzungen im Spanischen Bau ab.

Foto: Krasniqi

Ihre Anzeige jetzt auch online – mit SmartAds



Ab sofort wird Ihre Print-Anzeige noch smarter!

Mit **SmartAds** digitalisieren wir Ihre Anzeige und platzieren sie als aufmerksamkeitsstarkes Banner für 7 Tage auf unserer Website – optimiert für alle Geräte.

- Interaktive Werbeseite inklusive
- Bewegungseffekte für mehr Aufmerksamkeit
- Drei Werbebotschaften in einem Banner

Nutzen Sie die Chance auf mehr Reichweite und digitale Präsenz – parallel zu Ihrer Anzeige in der Printausgabe!



Wenden Sie sich direkt an Ihren Mediaberater

oder an 02232-945200 | anzeigen@schlossbote.de | rheinische-anzeigenblaetter.de

Stellenmarkt online unter YOURJOB.de

Stellenangebote

Aushilfe/Teilzeitkraft, weiblich, für kleinen Kiosk gesucht. 0163-3317779
Fachkraft mit analoger Ausbildung für vorbereitende Buchhaltung gesucht! ☎ 02203-96999, info@aoc-hotel.de
Für junge Mütter bis hin zur Rentnerin, flexible Arbeitszeiten, und gute Verdienstmöglichkeiten im Telefon-Erotik-Bereich. Tel. 0221-964464218

Gebäudereiniger (m/w/d) für die Glasreinigung gesucht. Führerschein Klasse B ist zwingend erforderlich. Berufserfahrung, gepflegte Erscheinung und Deutsch in Wort und Schrift ebenfalls erforderlich. Über tarifliche Bezahlung. ☎ 0221-16907040. Die Putzfeen GmbH & Co.KG

Haushaltshilfe 5 x pro Woche für 3 Stunden jeweils ab 11:00 Uhr in Köln-Niehl für Tierhaushalt gesucht. Arbeitszeit von Montag bis Freitag. Nur telefonische Anfragen ab 11:00 Uhr! ☎ 0162-7144188

Hausmeisterunterstützung 556 € Köln ☎ 0173-2549161

Küchenhilfe (m/w/d) gesucht, Teilzeit/Minijob. Bürgerstube Hürth-Effern Zuverlässig, freundlich. Auch Rentner willkommen! Nähe Linie 18 Effern. ☎ 02233-65912

Medizinische Fachangestellte gesucht für gastroenterologische Praxis Dr. Splett, Frechen. Nettes Team, geregelte Arbeitszeiten. info@gastroenterologie-frechen.de, ☎ 02234-271352

Metalbauhelfer für Metalbaubetrieb zum Einsatz auf Baustellen und in der Produktion im Großraum Köln per sofort in Vollzeit gesucht. Führerschein, Deutschkenntnisse, Teamfähigkeit und Lernbereitschaft erforderlich. Bewerbungen an Kaulen Metallbau, Industriestraße 18, 50259 Pulheim oder kaulenmb@netcologne.de ☎ 02238-53241

Physiotherapie sucht Physios und Masseure für Troisdorf. ☎ 0177-4005700

Post- & Kurier-Fahrer für Köln 556,- €. ☎ 0173-2549161 gesucht.

TIMEPARTNER

Produktionsmitarbeiter (m/w/d) - Metall in Köln gesucht. Stundenlohn: 15,50€, • Tageslohn von 7-16 Uhr, Freitags bis 13 Uhr, • Deutschlandticket inklusive, • Kostenloses Mittagessen, • Erfahrung in der Produktion notwendig, • Hohe Übernahmechancen. Bei Interesse kontaktieren Sie uns gerne telefonisch unter 0221-29915680 oder bewerben Sie sich direkt per Mail: bewerbung.koeln@timepartner.com

Reinigungskräfte für Treppenhäuser. Schlüsselstellen. Minijob. Über tarifliche Bezahlung! Einsatzort Köln / Frechen! ☎ 0163-5262426

Reinigungsmitarbeiter (m/w/d) für Büoreinigung in Troisdorf-Spich gesucht. Arbeitszeit Dienstag von 08:00 - 09:00 Uhr und Freitag von 08:00-10:15 Uhr plus Schlüsselstelle 1 x wö. a 2 Stunden. Bewerbung unter 0221-16907040 oder 0176-30731991. Die Putzfeen GmbH & Co.KG

Teilzeit, vor Ort und zu Hause. Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter/innen für die feimechanische Produktion von Medizinprodukten mit Drahtbearbeitung und Punktschweißen. Sind Sie manuell geschickt, haben Erfahrung in Handarbeit und Platz für einen kleinen Arbeitstisch mit Punktschweißgerät? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung: APIS-Dental, Eintrachtstr. 83, 50668 Köln.

Transferdienst Köln sucht Rentner als Fahrer auf 556 €-Basis. info@drivelogistic.de

Treppenhausreinigung (Schlüsselstelle) an zuverlässig, deutschspr. Reinigungskraft am Alter Markt 1,75 Std./Wo. zu vergeben. Gerne Hausfrauen. Firma, 02236-5098972

Zuverlässige/r und erfahrene/r Vorarbeiter/ in (m/w/d) ab dem 01.12.2025 oder nach Absprache für den Raum Altenkirchen gesucht! Mo - Fr flexibel 8 Stunden oder 4,0 Stunden. PKW wird gestellt. Erfahrung in der Gebäudereinigung in einer Führungsposition mindestens 3 Jahre. Bitte bewerben Sie sich bei Spelters Gebäudereinigung GmbH schriftlich an gertrude.rompa@spelters.com

Arbeitsangebote

Haushalts-/Gartenhilfe, nach Porz-Wahn gesucht. ☎ 01577-6670608

Haushaltshilfe, für EFH in 51107, erfahren, flexibel, 3 Stunden pro Woche, Minijob, heihisim@gmail.com

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhäuserreinigung, Büoreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Putzhilfe 20 Std. pro Woche als Midijob (an 3-4 Tagen) in Köln Junkersdorf zur sofortigen Einstellung gesucht. ☎ 0175-2434287

Reinigungskraft (w/m/d) auf Minijob für die Turnhallenreinigung nach Köln-Weiden gesucht. AZ. Mo - Fr ab 5.00 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz 0221-851143

Reinigungskraft 538 € für Widdersdorferstraße ☎ 0173-2549161

Arbeitsgesuche

1A Maler sucht Arbeit. ☎ 0221-16922574 o. 0173-9321474

1a. Malermeister freie Termine gerne privat 0157-38210402

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Biete Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804

Bodenleger/Parkett, Laminat, streichen, tapezieren, Innenverputzen. Zuverlässig und preiswert. ☎ 0173-5369621

Erfahrene Frau sucht Putz-/Bügelstelle ☎ 0151-53237366

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

Frau mit Pkw sucht Arbeit als Seniorenbetreuerin privat ☎ 0157-53201936

Galabauer aus Bedburg, zuverlässig und kompetent! ☎ 0152-22334418

Gärtner sucht Arbeit und übernimmt den Herbstschnitt. ☎ 0152-18660949

Gärtner sucht Arbeit und übernimmt den Herbstschnitt. ☎ 0152-18660949

Suche private Putzstelle und Alltagshilfe in Köln und Umgebung. ☎ 0178-3042222

Innenausbau, Trockenbau, Fliesen- u. Malerarbeiten, Bodenbelag, Fenster und Türen-Verkauf und Montage ☎ 01516-6935951

Malers, Bodenleger Putz und Fliesen, perfekt, zuverlässig, günstig, ☎ 0160-95506055

Malemeisterin, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Suche Gartenarbeit inkl. Entsorgung, Pflastern und Entrümpelung. Näheres Informationen ☎ 0176-80145205

Übernehme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-6776841

Ihre Anzeigen auch online!

YOURJOB.de

In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**

KdA-Service

Wir suchen für ab sofort eine Reinigungs-Teamleitung (m/w/d)
Montag - Freitag / Wochenstunden 35,00 /
Tarif-Gebäudereinigung
Fachklinik St. Agatha
in 50735 Köln-Niehl

Ansprechpartner: Herr Rust
Tel.: 0170-9604996

Lernhilfe sucht **Lehrkräfte** für Einzelunterricht für unsere Schulen in: Engelskirchen, Wiehl, Wipperfurth, Nümbrecht, Lindlar, Gummersbach, Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach, Köln-Rodenkirchen, Troisdorf. Voraussetzung ist ein abgeschl. oder fast abgeschl. Studium.
Info unter: Tel. 0 22 02 / 9 42 42 92

Spelters GEBÄUDEREINIGUNG

Objektleiter (m/w/d) für den Bereich Altenkirchen/Köln
ab dem 01.12.2025 o. n. Absprache in Voll- o. Teilzeit gesucht!

Ihre Aufgaben:
- selbstständige Kundenkontaktpflege
- Personalbetreuung/Materialverwaltung/Objektbetreuung
- Verwaltungs- und Organisationsaufgaben
- Erfassen von Lohndaten zur Lohnvorbereitung
- Qualitätssicherung und Kontrolle von Objekten
- Sicherstellung einer fristgerechten und qualitativ einwandfreien Leistungserstellung in den Objekten auf Grundlage des Leistungsverzeichnisses

Ihr Profil:
- Erfahrung in der Gebäudereinigung, min. 5 Jahre
- Führungszeugnis
- Belastbarkeit/Mitarbeiterführungsqualitäten
- Grundkenntnisse im EDV-Bereich
- Führerschein/Firmen-PKW wird gestellt
- Organisationsqualitäten
- deutsche Sprache in Wort und Schrift

Bitte bewerben Sie sich bei Frau Rompa unter **Gertrude.rompa@spelters.com**

KOMM IN UNSER TEAM!

Kleins Backstube
Handgewaschen in Hürth
Gründet seit 1913

KOCH (m/w/d)

VOLLZEIT

KARRIERE.KLEINSBACKSTUBE.DE
HERR LUDERICH : 02233-96336-44

RODENKIRCHEN

Flexibel? Belastbar? Motorisiert?

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer (m/w/d)**, die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung (Teilzeit)** flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**

02203 1883 99 **0175 999 44 00**

bewerbung@rdw-koeln.de **www.zusteller-jobs.net**

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Kölner (27) wurde plötzlich Stammzellenspender



Wolfgang (l.) hatte seinen Lebensretter Oktay nach Thüringen eingeladen.
Foto: DKMS

Oktay rettet das Leben von Wolfgang

Es ist eine Geschichte, die unter die Haut geht. Lachend stehen Oktay Kasap (27) und Wolfgang Koring (65) nebeneinander. Doch dieses Bild ist alles andere als selbstverständlich. Denn vor sieben Jahren, im August 2018, hat der junge Kölner dem damals schwerkranken Wolfgang Koring mit seiner Stammzellenspende das Leben gerettet.

Köln. Es ist das dritte Treffen von Oktay Kasap (27) und Wolfgang Koring (65). Dieses Mal hat Koring den Kölner Kasap zu sich und seiner Familie nach Dettenhausen (Kreis Tübingen) eingeladen, um ihm seine Heimat zu zeigen.

Dass die beiden lachend nebeneinander stehen können, ist nicht selbstverständlich. Vor sieben Jahren, im August 2018, schenkte Kasap dem fast 30 Jahre älteren Koring mit seiner Stammzellenspende eine zweite Lebenschance. Zuvor erhielt der 65-Jährige eine schlimme Diagnose. Der Wirtschaftsingenieur, der

als Bereichsleiter für sein Unternehmen viel unterwegs und auch in seiner Freizeit immer sportlich aktiv war, wurde im Urlaub am Gardasee im wahrsten Sinne des Wortes ausgebrems.

Er fühlte sich kraftlos, hatte Schmerzen in den Beinen. Zurück in Deutschland ergaben Untersuchungen beim Arzt die traurige Gewissheit: Koring hatte eine akute myeloische Leukämie – eine aggressive Form von Blutkrebs, die unbehandelt meistens in kurzer Zeit zum Tod führt. Die eingeleitete Chemotherapie brachte nicht den erhofften medizinischen Erfolg. Koring benötigte Stammzellen für sein Immunsystem – Stammzellen von Oktay Kasap, wie sich herausstellte.

Der Kölner erinnert sich noch an den Moment, als klar war, dass er spenden würde: „Ich habe mich sehr gefreut, dass ich helfen kann. Auch wenn ich Angst vor Nadeln habe und vor der Spende sehr nervös war. Die Möglichkeit, damit jemand das Leben zu retten, hat

überwogen“, sagt Kasap, der für die Spende seinen geplanten Türkeurlaub verschob.

Typisierung erfolgte bereits mit 17 Jahren

Schon mit 17 Jahren, so Kasap, habe er sich bei einer Schulaktion in Köln in die DKMS aufnehmen lassen. Eine Entscheidung, die für Koring ein großes Glück war: Rund zwei Jahre später erhielt er die lebensrettende Spende.

Mittlerweile ist der ehemalige Leukämie-Patient wieder fit. Bei ihm und seinem Spender hat es nicht nur genetisch, sondern auch menschlich gepasst. Sie verbindet eine tiefe Freundschaft. Zufälligerweise haben beide Wirtschaftsingenieurwesen studiert. „Ohne Oktay würde ich hier heute nicht mehr sitzen. Ich fühle mich wieder super gut und habe keine Nebenwirkungen mehr“, sagt Wolfgang. Auch dem Kölner bedeutet die Freundschaft zu Koring und seiner Familie viel: „Es fühlt sich einfach schön an. Wolfgang

ist eine Bereicherung für mein Leben.“

Beiden ist es wichtig, auf das Thema Stammzellenspende aufmerksam zu machen. „Man kann mit wenig viel bewirken. Die Spende hat mein Leben bereichert. Jeder Mensch sollte sich registrieren“, appelliert Kasap. Der Gerettete ergänzt: „Die Leute haben die Chance, etwas Gutes zu tun, wirklich zu helfen und eine Familie wieder glücklich zu machen.“

Je früher man sich als Spender registriert, desto länger steht man für suchende Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Bei der DKMS ist die Registrierung bereits mit 17 Jahren möglich. Deshalb gibt es unter anderem das DKMS Schulprojekt, ein Programm, das darauf abzielt, Schülerinnen und Schüler für die Stammzellenspende zu sensibilisieren und zur Registrierung als potenzielle Spenderinnen und Spender zu motivieren, so wie den Kölner Oktay Kasap. Darüber hinaus ist eine Registrierung jederzeit online möglich. (red)

Stellenmarkt

KOMM IN UNSER TEAM!

Kleins Backstube
Handgewaschen in Hürth
Gründet seit 1913

VERKÄUFERIN (m/w/d)

VOLL- / TEILZEIT

KARRIERE.KLEINSBACKSTUBE.DE
HERR LUDERICH : 02233-96336-44

HÖHENHAUS / DELLBRÜCK / KALK

Unser EXPRESS zustellen:

Unterstützung in Müngersdorf, Roggendorf und Dellbrück gesucht!

Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende (Freitag oder Samstag) ein paar Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen!

02203 1883 99 **0175 999 44 00**

bewerbung@rdw-koeln.de **www.zusteller-jobs.net**

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln



Wolfgang am Tag der Zellspendenübertragung im Krankenhaus. Foto: DKMS

EXPRESS Die Woche IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teillausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung: Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708 (Mo – Fr, 9 – 14 Uhr)
mediaservice.dispo@kstamedien.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 4 ab KW 01/2025

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und ViSdP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienert
Alexander Buge
Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 526.643 Exemplare
Verteilte Auflage: 493.784 Exemplare (laut ADA 3. Quartal 2025), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz
Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverb@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihren Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-briefkasten.de
Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
ADA Aufgabenummer des Anzeigenblätter BVDA

BARES FÜR ALTES - DIE EXPERTEN SIND VOR ORT!
BESUCHEN SIE UNS GERNE IN UNSEREM LADENLOKAL IN HEIMERSDORF

OKTOBER	OKTOBER	OKTOBER	OKTOBER	OKTOBER	OKTOBER
Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr
25	27	28	29	30	31

AKTION nur 6 Tage gültig!

LETZE CHANCE ZUM SAISONSCHLUSS

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

0221 - 95019830 - Jetzt Termin für eine kostenlose Expertise, auch bei Ihnen zu Hause

JETZT NEU!
Wir kaufen auch Ihr Modeschmuck!
Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 20 € bei Ankauf!

Pelzankauf bis zu 12.500€

Kostenlose Begutachtung und Bewertung auch bei Ihnen zu Hause!

Wir zahlen bis zu 160,50 €
*pro Gramm Fein

Profitieren Sie durch den momentan hohen Goldkurs
Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Seriöse Abwicklung bei Ihnen vor Ort oder in unserem bei uns!

ANKAUF VON UHREN aller Art auch Defekt!

Wir kaufen an:

- . Ringe
- . Ketten & Armbänder
- . Goldschmuck
- . Altgold
- . Bruchgold
- . Weissgold
- . Zahngold (auch mit Zahn)
- . Silber
- . Silberbesteck
- . Münzen

Wir kaufen an:

- . Luxusschmuck
- . Cartier - Chopard - Bulgari
- . Silberschmuck
- . Bernstein
- . Platin
- . Barren
- . Zinn
- . Uhren
- . Diamanten
- . Modeschmuck und vieles mehr...

Zahngold - auch mit Zahn

WIR ZAHLEN SOFORT IN BAR seriöse und faire Abwicklung

Ankauf von Luxustaschen Hermes . Chanel . Louis Vuitton

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel & Lammfellmantel aller Art!

Wir zahlen bis zum Höchstpreis 4.000 €

ANKAUF VON GOLD ZUM HÖCHSTPREIS

Ankauf von Gold zum Höchstpreis

ANKAUF VON ANTIQUITÄTEN ALLER ART

Silberankauf zum Höchstpreis

Inh. Maya Kraemer . Haselnussweg 36 . 50767 Köln-Heimersdorf
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 18 Uhr / Sa. 10 - 15 Uhr . Tel: 0221 - 95019830 . www.goldankauf-kraemer.de

Obdachlose Menschen vor Kälte schützen

Köln. Um obdachlose Menschen in Köln vor Kälte und Nässe zu schützen, gibt es auch in diesem Jahr wieder die Winterhilfe. Dafür kooperiert die Stadt mit dem Sozialdienst katholischer Männer (SkM) und dem Sozialdienst katholischer Frauen (SkF). Die Winterhilfe startet am Samstag, 1. November, und endet am 31. März 2026.

Obdachlosen Menschen wird erneut ein ganztägiger Aufenthalt auf dem Gelände in der Ostmerheimer Straße 220 zum Schutz vor Winterkälte angeboten. Dort kann auch übernachtet werden. Die Unterkunft ist ganztägig frei zugänglich und verfügt über 72 Plätze. Obdachlose Menschen können dort auch ein warmes Mittagessen und Getränke bekommen. Zudem bestehen Deschmöglichkeiten sowie die Gelegenheit, Wäsche zu waschen und zu trocknen.

Auch in diesem Winter gibt es wieder Kältegänge. Bei längerfristigem Absinken der Temperaturen in den Minusbereich suchen Mitarbeitende der Stadt und der Wohlfahrts-pflege in den Abendstunden gezielt gemeldete oder be-kannte Orte auf. Bei dem Winterhilfetelefon handelt es sich um eine rund um die Uhr er-reichbare Hilfestelle. Sie nimmt Hinweise zu obdach-losen Menschen entgegen, die sich bei winterlichen Tempe-raturen an ihren Schlafplätzen aufhalten: 0221/56097310.

Zudem bietet der Zollstocker Tierschutzverein Plätze zur Übernachtung von Hun-den obdachloser Menschen an. Pro Nacht stehen dort fünf Plätze zur Verfügung. Um eine kurze telefonische Absprache unter der Rufnummer 0221/38 18 58 wird gebeten. (red)

ANZEIGE

ANZEIGE

Harter Stuhl: Früh handeln!

Warum ist das gerade bei Hämorrhoiden so wichtig?



Hämorrhoiden zählen zu den häufigsten Begleitscheinungen von hartem Stuhl bzw. regelmäßiger Verstopfung. Lassen Sie es gar nicht so weit kommen!

„Ich habe Hämorrhoiden“ – Worte, die niemand von uns gerne in den Mund nehmen möchte. Tatsache ist jedoch: Wir alle haben Hämorrhoiden. Dabei handelt es sich schlichtweg um Blutgefäße rund um den Darmausgang. Wer umgangssprachlich von Hämorrhoiden spricht, meint damit

vielmehr eine schmerzhaft Vergrößerung dieser Blutgefäße. Besonders häufig treten diese aufgrund von zu starkem Pressen beim Toilettengang auf. In vielen Fällen muss das aber gar nicht sein! Lesen Sie, was Sie tun können, um wirkungsvoll gegenzusteuern!

Warum Salben und Zäpfchen nicht reichen

Entsprechende Salben und Zäpfchen können zwar kurzfristig Linderung verschaffen, beseitigen jedoch nicht die Ur-

sache des Problems. Wer lediglich die Symptome bekämpft, wird langfristig immer wieder mit den lästigen Hämorrhoiden zu kämpfen haben. Am besten Sie setzen also bereits an, bevor es so weit kommt. Und zwar bei einer gut funktionierenden Verdauung.

Hartem Stuhl wirksam entgegensteuern

Ärztliche Leitlinien empfehlen bei hartem Stuhl die Erhöhung der Ballaststoffzufuhr, um die Verdauung sanft anzuregen.

Dies ist sinnvoller als ein akut angewendetes (synthetisches) Abführmittel. Letzteres kann bei häufigem Gebrauch nämlich zu einem Gewöhnungseffekt führen – der Darm braucht dann ständig den Reiz von außen, um einwandfrei zu arbeiten. Hinzu kommt, dass viele Abführmittel auch zu Durchfall führen können. Dadurch wird der ohnehin bereits empfindliche Darmausgang weiter gereizt, was die Beschwerden wie Juckreiz, Brennen oder Schmerzen bei Hämorrhoiden verstärken kann.

Ballaststoffe: Sanft und wirksam

Ballaststoffe hingegen regen bei ausreichender Aufnahme durch ihren Quelleffekt ganz natürlich die Darmtätigkeit an und sorgen so für eine normale Stuhlkonsistenz – noch bevor es zu den lästigen Hämorrhoiden kommt. Studien haben in diesem Zusammenhang gezeigt, dass gerade Ballaststoffmischungen einen positiven Effekt zeigen und somit einen klaren Vorteil gegenüber einzelnen Ballaststoff-Präparaten haben.¹

Innovation aus Österreich

Ein solches Mittel, mit dem immer mehr Betroffene gute Erfahrungen gemacht haben, ist Dr. Böhm® Darm aktiv. Das fruchtige Trinkpulver enthält eine ideal dosierte 5-fach-Kombination aus Ballaststoffen (Floh-samen, Gers-tengras, Apfel, Pflaume sowie Yaconwurzel). Die spezielle Kombination unterstützt gleich dreifach:

1. Der Stuhl wird weicher und gleitfähiger
2. Die Darmaktivität wird angeregt²
3. Die Darmentleerung wird erleichtert

Anwender loben darüber hinaus den leckeren Geschmack, wodurch sich das Präparat gut trinken lässt und auch problemlos regelmäßig eingenommen werden kann – z. B. als Ergänzung zu einer ausgewogenen Mahlzeit.

Gut zu wissen:

Wie alle Produkte der führenden österreichischen Apothekenmarke Dr. Böhm® wird auch Darm aktiv unter strengsten Qualitätsvorschriften mit hochwertigen Rohstoffen produziert.

¹Christodoulides S et al. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–16. ²Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung. ³PKA-Produkt-Test (PKAclub, 10/2023)

FRAGE an den Experten

Priv. Doz. Dr. Karl Philipp Mirak-Casmaña, Ärztlicher Leiter, Privatklinikum Hansa

Wie hängen harter Stuhl und Hämorrhoiden zusammen?

Jeder Mensch hat Hämorrhoiden. Dabei handelt es sich um Blutgefäße rund um den Darmausgang. Harter Stuhl führt dazu, dass der Darm nur durch verstärktes Pressen entleert werden kann. Dadurch können sich die Hämorrhoiden vergrößern und zu Schmerzen oder Blutungen führen. Eine ballaststoffreiche Ernährung kann helfen, solchen Problemen vorzubeugen.

Wirkt sanft bei hartem Stuhl

- ✓ Wohlschmeckende 5-fach Kombination aus pflanzlichen Ballaststoffen
- ✓ Leichte und regelmäßige Darmentleerung dank Flohsamen
- ✓ Spürbarer Effekt schon nach einem Tag³

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Darm aktiv gerne für Sie.

PZN: 19251696 (6 Sachets)
PZN: 19105730 (20 Sachets)